

ST. SUITBERTUS
Remscheid



Katholisches
Familienzentrum
St. Suitbertus

www.familienzentrum-suitbertus.de



Zu unserem Katholischem Familienzentrum St. Suitbertus gehören:

Kindertagesstätte St. Engelbert



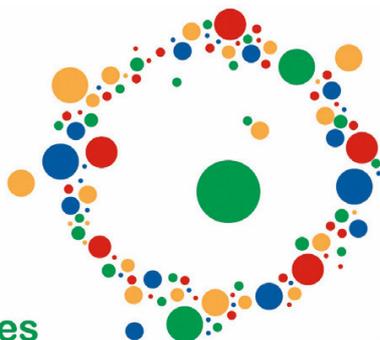
Familienzentrum im Park –
Integrative Kindertagesstätte St. Marien

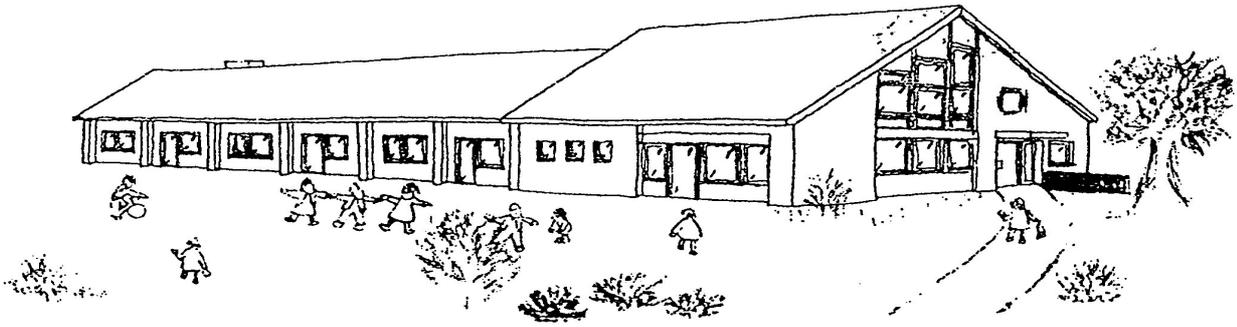


Integrative Kindertagesstätte St. Josef



Kindertagesstätte St. Suitbertus

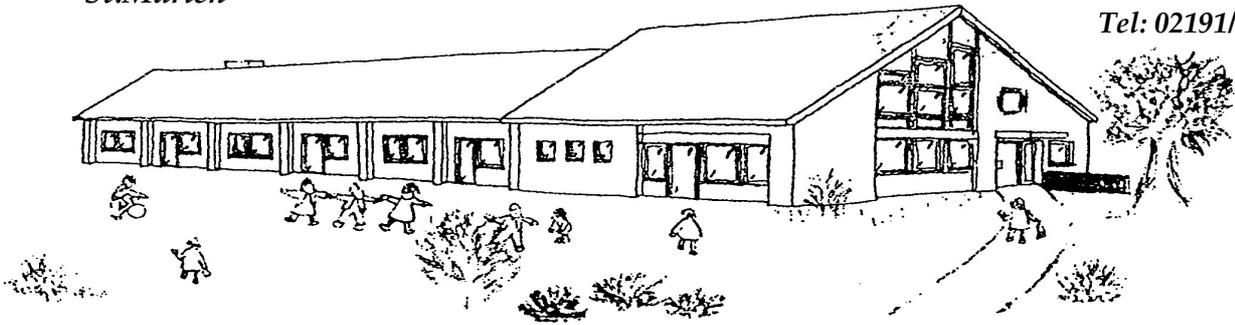




Informationen für Eltern

Familienzentrum im Park -
Integrative katholische
Kindertagesstätte
St. Marien, Remscheid





Liebe Eltern!

Zunächst möchten wir Sie und Ihr Kind oder Ihre Kinder recht herzlich in unserem Familienzentrum im Park - Katholische Kindertagesstätte St. Marien begrüßen!
Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Einrichtung entschieden haben.

Das Familienzentrum im Park ist ein Begegnungszentrum für Menschen, die Gemeinschaft erleben möchten. Im Sinne des christlichen Menschenbildes dient es der Integration von Alt und Jung, von Menschen mit und ohne Behinderung sowie dem Miteinander der Kulturen.

Wir als katholische Kindertagesstätte sind Teil dieses Familienzentrums. Unser Konzept sieht die Integration von Kindern mit und ohne Behinderung sowie mit und ohne Migrationshintergrund vor.

In unseren vier Gruppen betreuen wir insgesamt ca. 65 Kinder, eine Kindergartengruppe mit Kindern im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung, Gruppenstärke ca. 20 Kinder, davon 4 - 6 Kinder unter 3 Jahren und drei integrative Kindergartengruppen mit Kindern im Alter von 3 Jahren bis zur Einschulung, Gruppenstärke ca. 15 Kinder, davon jeweils 5 Kinder mit Behinderung.

Unsere Betreuung bieten wir in der Zeit von 07.00 Uhr bis 16.30 Uhr an, entweder mit 35 Stunden oder mit 45 Stunden in der Woche. Bei einer Betreuung von 35 Stunden werden die Kinder bis 14.00 Uhr abgeholt. Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Kinder um 12.00 Uhr abzuholen und ggf. von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr noch einmal zur Betreuung zu bringen. Bei der Betreuung von 45 Stunden müssen die Kinder bis 16.30 Uhr abgeholt werden.

Im Folgenden haben wir noch einige Informationen für Sie zusammengestellt. Sollten Sie Fragen haben, bitte sprechen Sie uns an! Wir klären gerne mit Ihnen alle Ungereimtheiten und stehen Ihnen auch ansonsten als kompetenter Partner rund um die Familie gerne zur Verfügung!

Ihr KiTa-Team St. Marien



Unsere Gruppen

Käfergruppe	Tel. (0 21 91) 200 701	
	Gruppenleitung:	Edith Winterhager
	weitere Mitarbeiter:	Martina Wirths Magdalena Siegmund Hannah Simonet
Bienengruppe	Tel. (0 21 91) 200 702	
	Gruppenleitung:	
	weitere Mitarbeiter:	Carmen Valdes Cerezo Martina Begalke Sabrina Voß
Mäusegruppe	Tel. (0 21 91) 200 703	
	Gruppenleitung:	Ina Gawel
	weitere Mitarbeiter:	Maria Salas Castilla Angela Kamp Stefanie Dorn
Bäregruppe	Tel. (0 21 91) 200 704	
	Gruppenleitung:	Melanie Gritzka
	weitere Mitarbeiter:	Anne Romahn Ulrike Bengel
Gruppenübergreifende Mitarbeiter		Vanessa Kritzler Amani Luyken
Externe Mitarbeiter		Alexandra Koslowski Anja Niekämper Beate Schmidt-Hartke Ellen Szyra Mareike Winter
Küche		Susanne Dwilling Dragica Glavina
Leitung	Tel. (0 21 91) 2 70 75	
	Leiterin der KiTa	Margarete Cziesla
	stellvertr. Leiterin	Gisela Schröder

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Personalmappe, die in der Café-Ecke ausliegt!



... auch wir machen mal frei

...deshalb finden Sie hier eine Aufstellung der Tage, an denen unsere KiTa geschlossen ist:

- üblicherweise im September machen wir an einem Tag einen Betriebsausflug;
- in der Weihnachtszeit haben wir zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Neujahr geschlossen;
- in der Karnevalszeit ist am Rosenmontag die KiTa geschlossen;
- vor den Sommerferien machen wir an einem Freitag mit den Vorschulkindern einen Ausflug und übernachten dann in der KiTa, für alle anderen Kinder ist die KiTa an diesem Tag geschlossen;
- in den Schulsommerferien ist die KiTa 3 Wochen geschlossen, und zwar nach folgendem Schema:
2012: die ersten 3 Wochen der Schulferien
2013: die letzten 3 Wochen der Schulferien
2014: die ersten 3 Wochen der Schulferien usw.
In dieser Zeit bietet die KiTa St. Josef, Menninghauser Str., einen Notdienst an, der bei Bedarf bitte frühzeitig bei uns im Büro angemeldet wird!
- an insgesamt 2 Fortbildungstagen im Jahr ist unsere KiTa ebenfalls geschlossen.

Diese Auflistung beinhaltet die in den letzten Jahren üblichen freien Tage, es kann sich hier aber natürlich auch mal eine Änderung ergeben! Wir kündigen alle Schließungszeiten frühzeitig in den Elternbriefen an, die Sie regelmäßig bekommen!

Außerdem finden Sie die Schließungszeiten an der Info-Tafel im Flur.



Tagesablauf

- Ab 07.00 Uhr können Sie Ihr Kind in die KiTa bringen. Von 07.00 - ca. 08.00 Uhr erfolgt die Betreuung im Frühdienst, d. h. in zwei Gruppenräumen wird die Betreuung für alle Kinder der KiTa durchgeführt.
- Ab 08.00 Uhr erfolgt die Betreuung in der jeweiligen Gruppe. Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 09.00 Uhr in die KiTa, da nach 09.00 Uhr unser „Tagesprogramm“ startet. **Noch ein Wort zur „Übergabe“ Ihres Kindes: Bitte bringen Sie Ihr Kind stets persönlich bis in die Gruppe und vergewissern Sie sich, dass wir Ihr Kind bemerkt haben. Erst dann können wir unsere Aufsichtspflicht wahrnehmen! Bitte achten Sie auch beim Herein- und Herausgehen darauf, dass keine anderen Kinder durch die Tür hinaus schlüpfen und schließen Sie die Eingangstür hinter sich. Sie helfen uns so, gefährliche Situationen zu vermeiden!**
- Die Kinder können ab ca. 08.00 Uhr frühstücken. In drei Gruppen wird das Frühstück gegen einen Unkostenbeitrag gestellt, in einer Gruppe bringen die Kinder ihr Frühstück selbst mit. Bitte achten Sie darauf, dass es sich um ein gesundes Frühstück handelt. Geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten oder Nutella-Brote etc. mit! Nach dem Frühstück putzt jedes Kind die Zähne! Regelmäßig gibt es Freispiel, verschiedene Angebote in Kleingruppen (Malen/Basteln, Spiele etc.), Bewegungsangebote usw. Einmal in der Woche gehen die Kinder in die Turnhalle, es gibt einen Waldtag, alle zwei Wochen gehen die Kinder in die Kirche, wir musizieren zusammen usw. Die Vorschulkinder gehen alle zwei Wochen Schwimmen (siehe Vorschularbeit). Außerdem hat jede Gruppe einmal im Monat einen Spielzeugtag. An diesem Tag darf jedes Kind **ein** Spielzeug mitbringen, ansonsten bleiben Spielzeug und Kuscheltiere aber bitte zu Hause! Es ist nicht möglich, jeden Tag darauf Acht zu geben und bei Schäden gibt es dann dicke Tränen. Wir haben genügend Spielzeug in allen Gruppen.
- Kurz vor 12.00 Uhr finden sich dann alle Kinder zum Abschlußkreis zusammen.
- Um 12.00 Uhr werden die Kindergartenkinder abgeholt. Für alle anderen gibt es dann Mittagessen. Wenn Sie Ihr Kind um 12.00 Uhr abholen, achten Sie bitte auf Pünktlichkeit, da wir unser Mittagessen stets für 12.00 Uhr planen und ein späteres Abholen somit den Ablauf sehr stört! Nach dem Mittagessen werden die Zähne geputzt.
- Bis 14.00 Uhr ist Ruhezeit in den Gruppen. Die Kinder haben eine Ruhepause und kuscheln, Kinder, die noch Mittagsschlaf halten, haben hierfür nun auch Gelegenheit. Sollte Ihr Kind einen anderen Schlafrhythmus haben, sprechen Sie uns bitte an!
- Ab 14.00 Uhr wird dann wieder drinnen und/oder draußen gespielt. Sie holen Ihr Kind entsprechend der vereinbarten Betreuungszeit ab.
- Um 16.30 Uhr schließt die KiTa!



... was Sie sonst noch wissen müssen

Kleidung usw.:	Ihr Kind braucht in der KiTa	Gummistiefel Matschhose Regenjacke Hausschuhe Wechselwäsche Zahnbürste
	In den Turnbeutel gehören:	T-Shirt kurze Hose Stoppersocken

Der Turnbeutel wird von der KiTa gestellt. Bitte kontrollieren Sie den Turnbeutel regelmäßig und denken Sie auch daran, dass die Wechselwäsche jahreszeitengerecht ist. Versehen Sie bitte alles mit dem Namen Ihres Kindes! Sollte Ihr Kind noch gewickelt werden, denken Sie bitte auch an Windeln und Feuchttücher etc. und überprüfen Sie selbsttätig die Bestände! Bitte denken Sie vor den Weihnachts- und Sommerferien daran, sämtliche Kleidung mit nach Hause zu nehmen, damit wir einmal gründlich ohne all diese Sachen aufräumen und sauber machen können!

Zu Beginn des Kindergartenjahres werden für jedes Kind in den Gruppen 10,00 € eingesammelt für Zahnpasta, Taschentücher usw.; Außerdem haben Sie die Möglichkeit, für einmalig 5,00 € einen sogenannten Doku-Ordner durch uns anlegen zu lassen, in dem die Bildungsdokumentation während der Kindergartenzeit für Ihr Kind erfolgt.

Abholen dürfen grundsätzlich nur diejenigen, die uns genannt wurden und uns auch bekannt sind oder sich ausweisen können. Dies dient der Sicherheit Ihres Kindes!

Ihre Telefon-Nr. brauchen wir natürlich auch, damit wir Sie im Notfall erreichen können. Bitte geben Sie uns eine Aufstellung mit Ihrer Telefon- und Handy-Nummer sowie weiteren Telefonnummern z. B. von Großeltern etc., die bei Nichterreichen der Erziehungsberechtigten einspringen können. Außerdem ist der Hinweis nützlich, wer der Kinderarzt Ihres Kindes ist. Wenn Sie wollen, können Sie für diese Angaben den nachfolgenden Zettel benutzen!

Urlaub machen Sie ja vielleicht auch einmal außerhalb unserer Sommerferien. Bitte geben Sie uns Bescheid, wenn Ihr Kind nicht in die Gruppe kommt, damit wir uns keine Sorgen machen!

Ausflüge machen wir natürlich auch. Wir kündigen diese stets frühzeitig an, damit Sie entsprechend planen können.



- Feste** werden bei uns regelmäßig und gerne gefeiert. Hierzu gehören sowohl gemütliche Nachmittage in den Gruppen als auch ein Papa-Tag und ein Großeltern-Nachmittag sowie ein Sommerfest, der Martinszug usw.
- Bücherei** Unsere Bücherei befindet sich im Café FiP neben dem Aquarium. Hier finden Sie Bilderbücher und Bücher zum Vorlesen für jedes Kindergartenalter, außerdem haben wir eine ansehnliche Sammlung von Büchern zu Erziehungsfragen usw. Jeden Monat werden drei Bücher etwas ausführlicher vorgestellt. Sie sind herzlich eingeladen zu blättern, zu schmökern und natürlich auch auszuleihen. Ausleihen können Sie sich die Bücher jederzeit. Bitte wenden Sie sich an Frau Gisela Schröder, die Ihnen gerne weiterhilft!
- Bücherbasare** haben wir zweimal im Jahr, vor Weihnachten und vor Ostern. Wir bauen eine kleine Buchausstellung im großen Flur auf und Sie haben die Möglichkeit, in Ruhe zu schauen und zu blättern. Es liegen Bestelllisten aus, in die Sie sich eintragen können. Für jedes bestellte Buch erhält die KiTa 10% vom Kaufpreis! Dies kommt somit den Kindern wieder zu Gute!
- Vorträge** gibt es im Familienzentrum im Park regelmäßig. Diese decken verschiedene Themen ab und werden in den Elternbriefen und per Aushang angekündigt. Während des Vortrages haben Sie während der Öffnungszeiten unserer KiTa stets die Möglichkeit, Ihr Kind in seiner Gruppe unterzubringen!
- Beratung** in Erziehungsfragen und anderen Fragen rund um die Familie bietet Frau Strickhausen von der psychologischen Beratungsstelle alle vier Wochen bei uns in der KiTa an. Die Beratung erfolgt anonym, Sie können sich einen Terminzettel nehmen, die im ersten Flur gegenüber vom Büro aushängen.
- Informationen** finden Sie im Elternbrief, an der Info-Tafel im Flur, durch Aushänge an der Eingangstür und an der Stelltafel im Café FiP!
- weitere Angebote** wie die Musikmäuse, Kids frei, Sprache baut Brücken usw. finden Sie per Aushang im Schaukasten an der Wilhelmstraße, im ersten Flur in der KiTa und im Internet unter www.fip-rs.de!
- Förderverein** In unserer KiTa gibt es auch einen Förderverein. Informationen dazu finden Sie an der Info-Tafel im Flur. Dort hängen auch Beitrittsformulare. Der Förderverein ermöglicht uns beispielsweise den Besuch des Stadttheaters, er ist Ausrichter des „Lichterfestes“ usw.; Bitte werden Sie Mitglied, wenn es Ihnen möglich ist!



Elternarbeit

Die Zusammenarbeit mit allen Eltern ist uns sehr wichtig. Neben „Tür- und Angelgesprächen“ bieten wir Ihnen Gespräche an, die wir gemeinsam terminlich vereinbaren, z. B. Elterngespräch und Entwicklungsgespräch. Sie haben auch jederzeit in Absprache mit den Erzieherinnen die Möglichkeit, in der KiTa-Gruppe Ihres Kindes zu hospitieren.

In den Gruppen finden regelmäßig Elternstammtische, Eltern-Kind-Nachmittage, Cafés usw. statt. Hier können sich die Eltern untereinander kennen lernen und miteinander in Austausch kommen.

Es gibt regelmäßig erscheinende Elternbriefe, Aushänge im Eingangsbereich, an der Info-Tafel im Flur sowie an den Gruppentüren. Dort werden alle wichtigen Termine und Informationen bekannt gegeben.

Die KiTa ist in vielen Bereichen auf die Mithilfe der Eltern angewiesen. Ihre aktive Mitarbeit kann durch Hilfe bei Festvorbereitungen, Reparaturen an Spielsachen o. ä., Spenden in Form von Materialresten aus Firmen, die noch zum Basteln verwendet werden können oder Essensspenden für Feste eingebracht werden. Bei größeren Spenden ist auch die Ausstellung einer Spendenquittung durch die KiTa möglich, bitte sprechen Sie uns an.

Zu Beginn des Kindergartenjahres findet meist im September eine Elternvollversammlung mit Elternratswahl für alle Eltern statt. Jede Gruppe wählt für ein Jahr aus ihrer Mitte ein Mitglied des Elternrates und einen Stellvertreter. Nach erfolgreicher Wahl ist es inzwischen eine sehr schöne Tradition, dass wir an diesem Abend auch gemütlich beisammen sitzen und gemeinsam essen. Das Büffet steht jedes Jahr unter einem bestimmten Motto, das immer wieder mit interessanten und leckeren Speisen mit Hilfe der Eltern entsteht.

Der gewählte Elternrat hat die Aufgabe, die Zusammenarbeit zwischen den Eltern und dem KiTa-Team sowie dem Träger der KiTa zu fördern und zu unterstützen. Zweimal im Jahr findet ein Kindersachen-Flohmarkt statt, der vom Elternrat organisiert und durchgeführt wird. Der Erlös kommt natürlich der KiTa zu Gute!

**Wir wünschen uns eine gute und anregende Zusammenarbeit
und freuen uns über Ihre Hilfe und Mitarbeit!**



Vorschularbeit

Vorschularbeit beginnt in unserer Einrichtung unabhängig von Alter und Entwicklung jedes einzelnen Kindes. Hierbei versuchen wir nicht, dem Kind etwas beizubringen, sondern es zu aktivieren. Lernen entsteht über Fantasie und Spiel:

Spielprozesse sind Lernprozesse!

Unsere Aufgabe sehen wir darin, das Kind in diesen Prozessen zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern. Wir schaffen für Ihr Kind im Alltag einen Erfahrungs- und Gestaltungsraum, eine Lernwelt, die in dem Kind Lust und Neugierde, Freude am Lernen, Gestalten und Mitdenken weckt und es stärkt.

Dies geschieht ganzheitlich in den Bereichen

- Sport
- Musik und Kunst
- Ernährung
- Umwelt und Natur
- Religion
- Naturwissenschaft

Im letzten Kindergartenjahr gibt es für unsere Vorschulkinder aber dennoch besondere Aktionen:

So gehen die Vorschulkinder alle zwei Wochen zum Schwimmen ins nahe Sportbad am Stadtpark, es gibt etliche Ausflüge speziell für die Vorschulkinder, z. B. waren wir in den letzten Jahren in der Naturschule Grund, bei der Feuerwehr und bei der Polizei, in einer Zahnarztpraxis etc. Außerdem machen alle Vorschulkinder an einem Freitag vor den Sommerferien einen Ausflug und übernachten dann auch hier in der KiTa.

Haben Sie Fragen? Dann sprechen Sie uns doch bitte an!



Das Kirchenjahr in der KiTa

Da wir eine katholische Einrichtung sind, liegt uns die Vermittlung christlicher Werte am Herzen. Wichtige Ereignisse im Kirchenjahr werden sowohl in den Gruppen als auch alle zwei Wochen in der Kirche besprochen.

Hierbei werden wir von unserer Gemeinde unterstützt:

An jedem 1. und 3. Dienstag im Monat gehen wir gemeinsam mit unserer Gemeindereferentin, Frau Monika Lilge, in unsere Kirche. Frau Lilge bereitet stets altersgerecht die Themen vor, so dass die Kinder „Jesus-Geschichten“ erleben dürfen!

Außerdem singen und musizieren die Kirchenmusiker, Herr Ludger Knaup und Herr Dieter Leibold, regelmäßig mit den Kindern.

Hier nun eine Übersicht über die wichtigsten Ereignisse im Kirchenjahr:

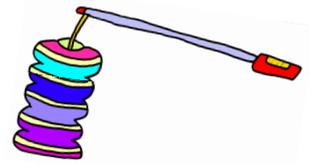
- St. Martin
- Weihnachtszeit
- Karneval und Beginn der Fastenzeit
- Ostern

Nachfolgend finden Sie zu den einzelnen Themen weitere Erläuterungen.





So feiern wir Sankt Martin !



St. Martin ist für die Kinder immer ein ganz besonderes Ereignis. Zu „später“ Stunde mit den Laternen in der Hand singend mitten über die Straße zu gehen, fasziniert die Kinder seit jeher.

Die Vorbereitungen starten natürlich schon früher. Die Kinder erfahren in der Gruppe von der Geschichte des heiligen Martin, wir singen natürlich auch die bekannten und auch die weniger bekannten Martinslieder.

Bei uns in der KiTa basteln nicht die Kinder die Laternen, sondern die Väter können an zwei Abenden in den Gruppen die Laternen nach Anleitung basteln. Wir hängen meist drei Musterexemplare im Flur auf mit Materialliste. Sie besorgen das Material und die Papas dürfen dann loslegen!

Meist am Dienstag vor St. Martin findet unser Martinszug statt. Treffpunkt ist auf dem Außengelände des Kindergartens. Wir gehen begleitet von einer Kapelle eine auch für die kleineren Kinder gut zu bewältigende Strecke. Vorneweg reitet St. Martin auf seinem Pferd. Die Martinsgeschichte wird dann auf dem Parkplatz unterhalb des Kindergartens präsentiert und es gibt auch ein Martinsfeuer. Im Anschluss können sich dann die Kinder der KiTa einen Weckmann abholen, dieser wird von der KiTa bezahlt. Sollten Sie für Geschwisterkinder oder Freunde auch einen Weckmann benötigen, können Sie im Vorfeld in der Gruppe Wertmarken für die Weckmänner kaufen.

Wir lassen den Abend dann noch mit einem gemütlichen Beisammensein verbunden mit einem Imbiß ausklingen.





So feiern wir Weihnachten !

Die Weihnachtszeit nimmt bei uns als einer katholischen Einrichtung natürlich auch einen besonderen Platz im Jahreskreis ein.

In den Gruppen wird das Thema Weihnachten ausgiebig besprochen und auch besungen. Es gibt einen Adventskalender, den jedes Kind einmal öffnen darf und in dem Aktionen wie ein bestimmtes Buch vorlesen oder ein Wunschlied singen etc. enthalten sind. Wir backen mit den Kindern und es wird natürlich auch einiges gebastelt!

Am Nikolaustag gehen wir mit den Kindern in die Kirche und hören von der Geschichte des heiligen Nikolaus, des Bischofs von Myra. Nach der Kirche gibt es Bischof Nikolaus für jedes Kind dann auch noch einmal in Schokoladenform!



Wir erzählen den Kindern die Geschichte von Maria und Josef, ihrem beschwerlichen Weg nach Bethlehem, der Geburt Jesu und natürlich nach Weihnachten auch vom Besuch der heiligen drei Könige.

Auch an Festen wird bei uns in der Weihnachtszeit einiges gefeiert. So gibt es traditionell einen Großeltern-Nachmittag, an dem jedes Kind mit einem Großelternanteil in die KiTa kommen darf und mit der Oma oder dem Opa spielen kann und auch einmal alles zeigen kann. Für Kaffee und Plätzchen wird auch gesorgt!

Außerdem finden in jeder Gruppe gemütliche Nachmittage mit den Eltern statt, an denen die Kinder manchmal auch etwas vorführen oder die Eltern mit einem Geschenk überraschen!

Zwischen Heiligabend und Neujahr hat unsere Einrichtung geschlossen.





So feiern wir Karneval !



Die Karnevalsplanung beginnt bereits im Januar. Im Kollegenkreis wird das Thema, unter das wir unsere Karnevalsfeier stellen, gewählt und dann auch schnellstmöglich Ihnen, liebe Eltern, bekannt gegeben, damit Sie und die Kinder Zeit haben, sich eine entsprechende Verkleidung auszudenken!

Unsere Feier findet jedes Jahr an Altweiber (Donnerstag vor Rosenmontag) statt und hat folgenden Ablauf:

Die Kinder werden ganz normal bis 09.00 Uhr in die Gruppe gebracht; wir sind schon immer ganz gespannt auf die Verkleidungen und ob wir alle erkennen 😊 !

Alle Gruppen sind an diesem Tag offen, das heißt die Kinder können in jede Gruppe gehen und gucken, was dort los ist.

Gegen 11.00 Uhr gehen wir dann alle zusammen in die Turnhalle und feiern dort weiter. Es wird getanzt oder auch etwas aufgeführt, es werden Fotos gemacht, sowohl von den Gruppen als auch z. B. von allen Prinzessinnen oder Polizisten und so weiter.

Um 12.00 Uhr gehen die Kinder wieder in die Gruppen bzw. werden ganz regulär abgeholt. Die Kinder, die über Mittag bleiben, können sich auf etwas Besonderes zum Mittagessen freuen! Danach wird in den Gruppen weiter gefeiert, es darf aber auch auf dem Flur gespielt werden.

Sie, liebe Eltern, holen Ihr Kind wie gewohnt ab.

Natürlich dürfen sich die Kinder auch am folgenden Freitag oder am Karnevalsdienstag verkleiden.

Rosenmontag ist unsere KiTa geschlossen!



So feiern wir Ostern !

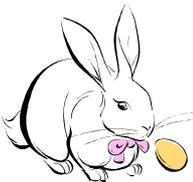
Ostern als das höchste Fest im Kirchenjahr nimmt natürlich auch bei uns in der Kindertagesstätte einen wichtigen Platz ein.

Die beginnende Fastenzeit feiern wir am Aschermittwoch mit einem Besuch in der Kirche, bei dem auch das Aschekreuz verteilt wird.

In der folgenden Fastenzeit bringen wir den Kindern die Ostergeschichte nahe und vermitteln so religiöse Werte.

In den Gruppen wird ein Ostergarten angelegt und es werden Geschichten von Jesus erzählt. So erfahren die Kinder vom Einzug in Jerusalem, dem letzten Abendmahl, dem Verrat durch Judas und der Verhaftung Jesu im Garten Gethsemane, der Kreuzigung und Auferstehung Jesu.

In Anlehnung an Palmsonntag basteln die Kinder Palmstöcke und der Palmsonntag wird auch in der Kirche gefeiert.



Aber auch der Osterhase soll natürlich nicht zu kurz kommen:
Am Dienstag nach Ostern werden „Eier“ gesucht!



... wenn Ihr Kind Geburtstag hat

...darf es natürlich auch in der Gruppe feiern. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit den Erzieherinnen, damit wir den Geburtstag auch gebührend feiern können und nicht durch andere Aktivitäten gar nicht dazu kommen! Der Termin ist wenn möglich natürlich der Geburtstag selbst oder ein darauf folgender Tag. Wir bereiten dem Geburtstagskind dann einen besonderen Tag!

Jede Gruppe feiert den Geburtstag der Kinder ein bisschen anders, im Grunde ist der Ablauf aber dennoch überall gleich:

Das Kind bzw. Sie bringen an dem Tag eine Leckerei für alle Kinder der Gruppe mit, z. B. Kuchen, Muffins oder auch Eis (beachten Sie hierbei bitte die Hygienebestimmungen!). Bitte packen Sie keine Päckchen mit Süßigkeiten für jedes Kind, wir möchten lieber die Leckerei alle zusammen genießen anstatt Päckchen zu verteilen!

Am Vormittag wird dann der Geburtstagstisch gedeckt, das Geburtstagskind darf sich seine Tischnachbarn aussuchen. Am Platz des Geburtstagskindes liegen eine Karte und ein Geschenk, es brennen Kerzen, in manchen Gruppen liegen noch weitere Dinge auf dem Tisch, wie z. B. bei den Bären ein bunter Glasstein, der als Wunschstein fungiert. Das Geburtstagskind darf sich ein Geburtstagslied aussuchen, z. B. „Heute kann es regnen“ oder „Happy Birthday“ in verschiedenen Sprachen. Alle Kinder gratulieren persönlich und wünschen dem Geburtstagskind etwas. Die Karte wird vorgelesen, das Geschenk ausgepackt und die Kerzen ausgepustet. In einigen Gruppen wird die „Geburtstagsrakete“ gestartet oder alle lassen das Geburtstagskind hochleben.

Dann verteilt das Geburtstagskind die Leckerei und wir genießen diese alle zusammen.

Das Geburtstagskind darf sich an diesem Tag in einigen Gruppen auch Spiele oder das Abschluslied etc. wünschen.

Haben Sie Fragen zum genauen Ablauf in Ihrer Gruppe?
Dann sprechen Sie uns doch bitte an!



... wenn Sie etwas zu essen spenden

...freuen wir uns sehr darüber. Bitte beachten Sie jedoch folgende Hinweise, die wir im Rahmen der Hygienebestimmungen für Kindertagesstätten zusammengestellt haben, um z. B. einer Lebensmittelvergiftung durch bestimmte Nahrungsmittel vorzubeugen:

Wir bitten Sie bei Festen und Geburtstagen zum Schutz aller Kinder auf folgendes ganz besonders zu achten:

- Bitte bringen Sie keine Speisen mit, die unter Verwendung von rohen Eiern hergestellt werden, z. B. selbstgemachte Mayonnaise oder Süßspeisen wie Tiramisu;
- Bitte bringen Sie kein rohes Fleisch wie Mett oder Hackfleisch mit;
- Bitte bringen Sie nur Lebensmittel mit, die über ein ausreichendes Mindesthaltbarkeitsdatum verfügen;
- Bitte achten Sie darauf, dass Speisen, die grundsätzlich im Kühlschrank zu lagern sind, wie Joghurt, Quark etc. auch kühl transportiert werden, z. B. in einer Kühltasche mit Kühlakku;
- Eine besondere Vorsicht gilt auch bei Speiseeis, das häufig in den Sommermonaten zum Geburtstag der Kinder mitgebracht wird. Bitte achten Sie auch hier genau darauf, dass das Eis nicht angetaut ist. Bitte transportieren Sie das Eis nur dann, wenn Sie es unterwegs kühlen können.

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!

Sollten Sie hierzu Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!



... ansteckende Krankheiten

...gibt es leider auch bei uns immer wieder einmal.

Wir informieren Sie im ersten Flur durch Aushang, wenn eine ansteckende Krankheit bei einem Kind der KiTa ausgebrochen ist. Sie finden die genaue Bezeichnung der Krankheit sowie das Datum des Ausbruchs der Krankheit dort vor. Dies geschieht selbstverständlich anonym, auch ohne Angabe der betroffenen Gruppe!

Bitte informieren auch Sie uns sofort telefonisch, wenn Ihr Kind eine ansteckende Krankheit wie z. B. Bindehautentzündung, Scharlach, Windpocken usw. hat. Wir behandeln diese Informationen absolut vertraulich! Eine Betreuung des Kindes in der KiTa ist dann natürlich auch im Interesse der anderen Kinder nicht möglich. Bitte klären Sie mit Ihrem Kinderarzt genau ab, wann Ihr Kind nicht mehr ansteckend ist und die KiTa wieder besuchen darf. Sie helfen uns so, Epidemien zu vermeiden!

Im Folgenden finden Sie die „Belehrung für Eltern ... gem. Infektionsschutzgesetz“. Bitte lesen Sie sich auch dieses Merkblatt sorgfältig durch. Vielen Dank!

Bei Fragen zu diesem Thema können Sie sich gerne an uns wenden.

... noch ein Wort zu den Zecken

Bitte kontrollieren Sie in der Zeckenzeit, die übrigens schon im März beginnt, **jeden Tag** Ihr Kind gründlich und suchen Sie es nach Zecken ab. Sollte einmal eine Zecke festsitzen, benutzen Sie bitte eine Zeckenkarte, Zeckenzange oder eine Pinzette und ziehen Sie die Zecke vorsichtig ohne zu drehen heraus. Kontrollieren Sie die Bißstelle einige Wochen auf Veränderungen (Stichwort Borreliose) und gehen Sie bei Auffälligkeiten sofort zum Kinderarzt! Bei weiteren Fragen zu diesem Thema hilft Ihnen Ihr Kinderarzt sicher gerne weiter!

Wir danken Ihnen für Ihre Mitarbeit!



Belehrung für Eltern und sonstige Sorgeberechtigte gemäß § 34 Abs. 5 Satz 2 Infektionsschutzgesetz

Bitte lesen Sie sich dieses Merkblatt sorgfältig durch!

Wenn Ihr Kind eine ansteckende Erkrankung hat und eine Gemeinschaftseinrichtung - hier KiTa - besucht, kann es andere Kinder, Erzieher und Betreuer anstecken.

Um dies zu verhindern, möchten wir Sie mit diesem Merkblatt über Ihre Pflichten, Verhaltensweisen und das übliche Vorgehen unterrichten, wie es das Infektionsschutzgesetz vorsieht. In diesem Zusammenhang sollten Sie wissen, dass Infektionskrankheiten in der Regel nichts mit mangelnder Sauberkeit oder Unvorsichtigkeit zu tun haben. Deshalb bitten wir Sie stets um Offenheit und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Das Gesetz bestimmt, dass Ihr Kind nicht in die KiTa gehen darf, wenn

1. es an einer schweren Infektion erkrankt ist, die durch geringe Erregermengen verursacht wird. Dies sind nach der Vorschrift: Diphtherie, Cholera, Typhus, Tuberkulose und Durchfall durch EHEC-Bakterien. (Das Gesetz nennt auch noch virusbedingte hämorrhagische Fieber, Pest und Kinderlähmung. Es ist aber höchst unwahrscheinlich, dass Ihr Kind an einer dieser Krankheiten erkrankt.)
2. eine Infektionskrankheit vorliegt, die in Einzelfällen schwer und kompliziert verlaufen kann, dies sind Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, Hirnhautentzündung durch HiB-Bakterien, Meningokokken-Infektionen, Krätze, ansteckende Borkenflechte, Hepatitis A, bakterielle Ruhr u. a.;
3. ein Kopflausbefall vorliegt und die Behandlung noch nicht abgeschlossen ist;
4. es vor Vollendung des 6. Lebensjahres an einer infektiösen Gastroenteritis erkrankt ist oder ein entsprechender Verdacht besteht.

Die Übertragungswege der aufgezählten Erkrankungen sind unterschiedlich. Viele Durchfälle und Hepatitis A sind sogenannte Schmierinfektionen. Die Übertragung erfolgt durch mangelnde Händehygiene sowie durch verunreinigte Lebensmittel, nur selten durch Gegenstände wie Handtücher, Möbel, Spielsachen. Tröpfchen- oder „fliegende“ Infektionen sind z. B. Masern, Mumps, Windpocken und Keuchhusten. Durch Haar-, Haut- und Schleimhautkontakte werden Krätze, Läuse und ansteckende Borkenflechte übertragen. Dies erklärt, dass in KiTa's besonders günstige Bedingungen für eine Übertragung der genannten Krankheiten bestehen.

Wir bitten Sie also, bei ernsthaften Erkrankungen Ihres Kindes immer den Rat Ihres Kinderarztes in Anspruch zu nehmen (z. B. bei hohem Fieber, auffallender Müdigkeit, wiederholtem Erbrechen, Durchfällen länger als einen Tag und anderen besorgnis-



erregenden Symptomen). Er wird Ihnen - bei entsprechendem Krankheitsverdacht oder wenn die Diagnose gestellt werden konnte - Auskunft darüber geben, ob Ihr Kind eine Erkrankung hat, die einen Besuch der KiTa nach dem Infektionsschutzgesetz verbietet.

Muss ein Kind zu Hause bleiben oder sogar im Krankenhaus behandelt werden, benachrichtigen Sie uns bitte unverzüglich und teilen Sie uns auch die Diagnose mit, damit wir zusammen mit dem Gesundheitsamt alle notwendigen Maßnahmen ergreifen können, um einer Weiterverbreitung der Infektionskrankheit vorzubeugen.

Viele Infektionskrankheiten haben gemeinsam, dass eine Ansteckung schon erfolgt, bevor typische Krankheitssymptome auftreten. Dies bedeutet, dass Ihr Kind bereits Spielkameraden oder Personal angesteckt haben kann, wenn es mit den ersten Krankheitszeichen zu Hause bleiben muss. In einem solchen Fall müssen wir die Eltern der übrigen Kinder anonym über das Vorliegen einer ansteckenden Krankheit informieren.

Manchmal nehmen Kinder oder Erwachsene nur Erreger auf, ohne zu erkranken. Auch werden in einigen Fällen Erreger nach durchgemachter Erkrankung noch längere Zeit mit dem Stuhlgang ausgeschieden oder in Tröpfchen beim Husten und durch die Ausatemluft übertragen. Dadurch besteht die Gefahr, dass Spielkameraden oder Personal angesteckt werden. Im Infektionsschutzgesetz ist deshalb vorgesehen, dass die „Ausscheider“ von Cholera-, Diphtherie, EHEC-, Typhus, Paratyphus- und Shigellenruhr-Bakterien nur mit Genehmigung und nach Belehrung des Gesundheitsamtes wieder in die KiTa gehen dürfen.

Auch wenn bei Ihnen zu Hause jemand an einer schweren und hochansteckenden Infektionskrankheit leidet, können weitere Mitglieder des Haushaltes diese Krankheitserreger schon aufgenommen haben und dann ausscheiden, ohne selbst erkrankt zu sein. Auch in diesem Fall muss Ihr Kind zu Hause bleiben. Wann ein Besuchsverbot der KiTa für Ausscheider oder ein infiziertes aber nicht erkranktes Kind besteht, kann Ihnen Ihr Kinderarzt oder Ihr Gesundheitsamt mitteilen. Auch in diesen Fällen müssen Sie uns benachrichtigen.

Gegen Diphtherie, Masern, Mumps, Röteln, Kinderlähmung, Typhus und Hepatitis A stehen Schutzimpfungen zur Verfügung. Liegt dadurch ein Schutz vor, kann das Gesundheitsamt in Einzelfällen das Besuchsverbot aufheben. Bitte bedenken Sie, dass ein optimaler Impfschutz jedem Einzelnen und der Allgemeinheit dient.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Kinderarzt, das Gesundheitsamt oder auch an uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter!



Liste der Telefonnummern und der abholberechtigten Personen

(Diese Angaben sind alle freiwillig und können von Ihnen jederzeit geändert werden!)

Name des Kindes: _____

Name 1. Erziehungsberechtigter: _____

Telefon-Nr. _____ Handy-Nr. _____

weitere Nr. _____

Name 2. Erziehungsberechtigter: _____

Telefon-Nr. _____ Handy-Nr. _____

weitere Nr. _____

weitere Telefon-Nummern im Notfall (Großeltern, Freunde, Nachbarn etc.)

Name: _____

Telefon-Nr. _____

Name: _____

Telefon-Nr. _____

Kinderarzt: _____

Telefon-Nr. _____

Liste der Abholberechtigten (ggf. mit Hinweis wie Großeltern etc.):
Hiermit bevollmächtige(n) ich/wir folgende Personen, mein Kind abzuholen:

Name: _____

Name: _____

Name: _____

Unterschrift(en)

Erziehungsberechtigte: _____



Einverständniserklärung betr. Fotos und Videos

Name des Kindes: _____

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass Fotos und Videoaufnahmen die im Familienzentrum im Park von meinem/unserem Kind gemacht werden, veröffentlicht werden können.

Unterschrift(en)

Erziehungsberechtigte: _____

Einverständniserklärung betr. Liste mit Name, Adresse usw.

Name des Kindes: _____

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass eine Liste mit dem Namen meines/unseres Kindes, der Adresse mit Telefonnummer und dem Geburtsdatum in der KiTa verteilt werden darf.

Unterschrift(en)

Erziehungsberechtigte: _____



... wir könnten Ihre Hilfe gebrauchen!

Bei so manchen Dingen könnten wir sehr gut Ihre Hilfe gebrauchen! Damit wir einen Überblick bekommen, wobei Sie uns vielleicht unterstützen könnten, hier noch eine Liste (das ist dann aber auch die letzte Liste, versprochen ☺ !)

Name des Kindes: _____

Können Sie uns helfen bei... (bitte kreuzen Sie an)

- Festvorbereitungen (Raumgestaltung, Aufräumen etc.) ?
- kleineren Reparaturen an unseren Spielsachen ?
Wir sprechen hier besonders die Bastler und Handwerker unter Ihnen an. Die Reparatur des Spielzeuges kann natürlich zu Hause erfolgen!
- Materialspenden für unsere Bastelarbeiten ?
Vielleicht haben Sie Beziehungen zu Industriebetrieben und Geschäften, bei denen Reste anfallen, die wir gut verwenden können wie Papier-, Tapeten-, Kunststoff-, Holz-, Stein-, Stoff-, Leder-, Teppichreste usw.
- Personalnotstand ?
Vielleicht können Sie nach Absprache einen Morgen als Helfer einspringen, wenn Personal ausfällt?
- Erkrankung einer Mutter ?
Vielleicht können Sie bei Erkrankung einer Mutter einspringen und ein Kind betreuen?
- Transport von Kindern aus der Nachbarschaft ?
Vielleicht können Sie bei Verhinderung der Eltern ein Kind aus der Nachbarschaft mitbringen und/oder abholen?
- der Vorbereitung von Kleinkindermessen oder Wortgottesdiensten ?

Haben Sie vielleicht Interesse, Ihre beruflichen oder sonstigen Fähigkeiten hier in der KiTa einzusetzen ? Bitte benennen Sie auch die Fähigkeiten!

- bei Kindern: _____
- für Basare: _____
- im Garten: _____
- Sonstiges: _____

